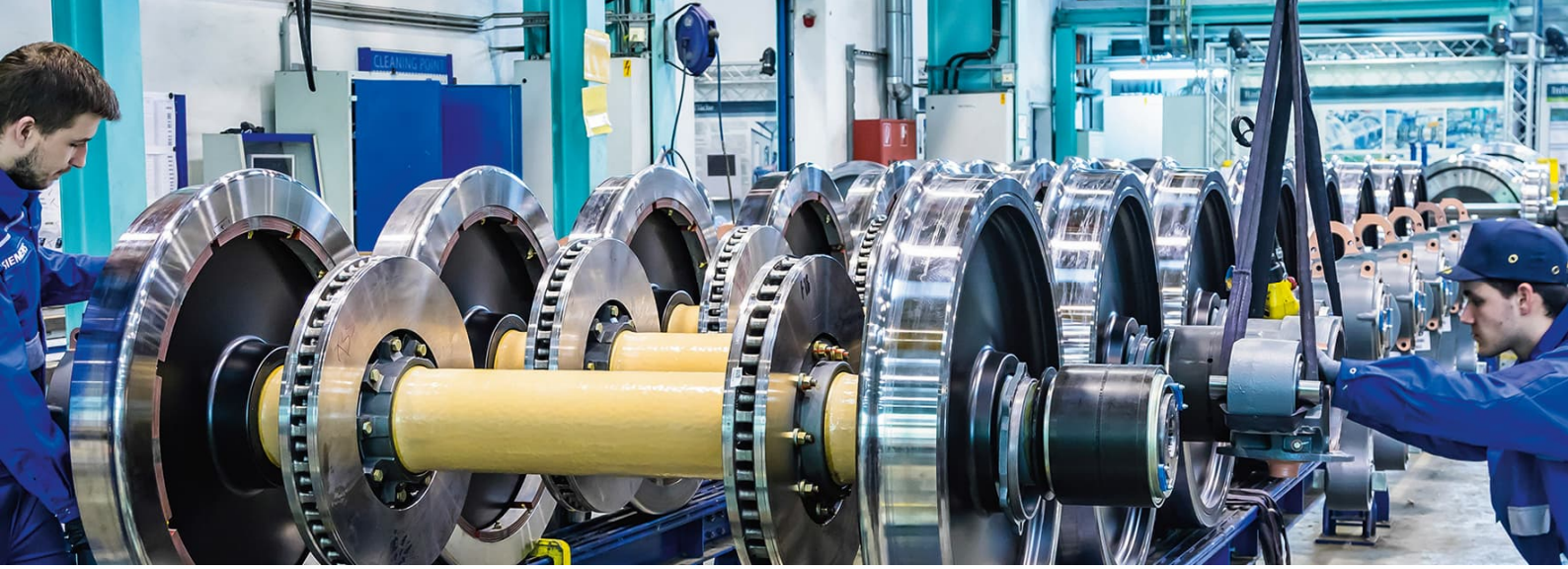


MoComp Drehgestell SF100

Drehgestellplattform für Reisezugwägen und Triebzüge

Die SF 100 Drehgestellplattform ist die konsequente Weiterentwicklung der Fahrwerksfamilie SF 400. Das Drehgestell wurde für den Einsatz in lokbespannten Reisezügen im Wendezugbetrieb und als Laufdrehgestelle in Triebzügen bis zu einer betrieblichen Höchstgeschwindigkeit von 230 km/h entwickelt.

Breites Einsatzgebiet
Das Einsatzgebiet dieser Fahrwerksplattform umfasst Mittel- und Steuerwagen, Single- oder Doubledeck, sowohl für den Nah- als auch für den Fernverkehr. Das Fahrwerk ist auf eine Achslast von 19 t ausgelegt.

Wartungsfreie Radsatzlenkung
Beim Drehgestelltyp SF 100 wird als Radsatzführung eine klassische Schwingenführung eingesetzt. Die Radsatzanlenkung wird pro Radsatzlagergehäuse durch einen Achslenker gewährleistet. Die Radsatzanlenkung ist für die relevanten Wartungsintervalle praktisch wartungs- und verschleißfrei.

Variable Bremsausrüstung
Der offene H-Rahmen ist in Leichtbauweise verwindungsweich ausgeführt und besitzt zwischen den Langträgern angeordnete Querverbindungen mit Konsolen für die Scheibenbremseinheiten, die den Einbau alternativer Bremseinheiten ermöglichen. Je nach Anforderung können pro Radsatz zwei oder drei Bremsscheiben verbaut werden. Die Einbaumöglichkeit einer Magnetschienenbremse ist gegeben. Die Feststellbremse kann klassisch vom Handrad mittels Flexballzug betätigt oder optional als Federspeicherbremse ausgeführt werden.

Höchste Sicherheit
Die Sekundärfederstufe ist als gesteuertes Luftfedersystem ausgeführt. Die beiden kommunizierenden Luftfedern sind mit einer Notfeder (Gummi-Schichtfeder) in Serie geschaltet. Dadurch ist je nach Gleislage und Umgebungstemperatur bei einem Ausfall der Luftfeder eine Weiterfahrt mit Betriebsgeschwindigkeit möglich.

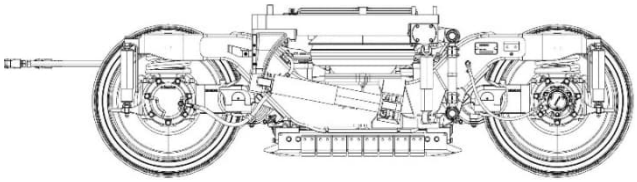
Rascher Drehgehstelltausch
Die Schnittstelle zwischen Wagenkasten und Fahrwerk wird durch zwei gewichtsoptimierte Integralbehälter realisiert. Optional ist es möglich eine schnittstellenreduzierte Lösung mittels Traverse anzubieten, die einen einfachen Drehgestelltausch ermöglicht.

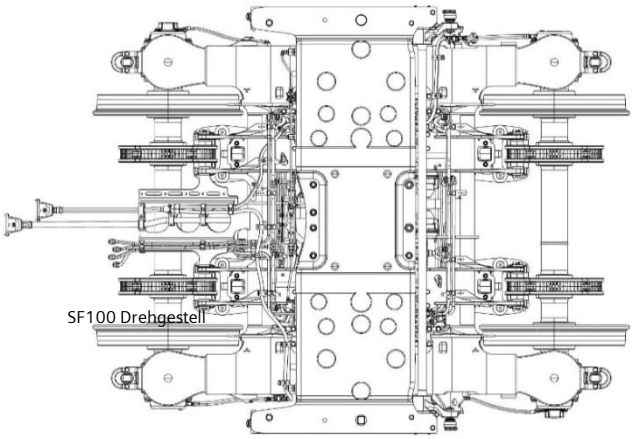
Innovative Fahrwerks Diagnose System
Das Fahrwerk kann mit einem innovativen Fahrwerksdiagnose System ausgestattet werden. Diese ermöglicht es dem Betreiber, über die Siemens Railigent® Application Suite, Live-Informationen zu den im Betrieb befindlichen Fahrwerken zu erhalten. Die KI-gestützte Statusanzeige der Fahrwerkskomponenten mit Lebensdauervorhersage ermöglicht eine noch effizientere Planung der Wartungsmaßnahmen. Somit reduzieren sich die LCC Kosten für den Betreiber signifikant und die hohe Verfügbarkeit des Fahrwerks lässt sich noch weiter steigern.

 © Copyright by Siemens Mobility GmbH

Technische Daten SF100	
Fahrwerk	SF100
Betriebsgeschwindigkeit	Max. 230 km/h
Radsatzlast (EN 13103)	Max. 19t (v< = 200 km/h), 17,5t (v > 200 km/h)
Radsatzstand	2500 mm
Spurweite	1435 mm
Raddurchmesser neu/ abgenutzt	920 / 830 - 840 mm
Min. Bogenradius Betrieb/ Werkstatt	150 / 80 m
Gewicht	ca. 6,3 – 8,5 t

Referenzen:
SBB NDW / Schweiz
SZU NDW / Schweiz
VRR - Rhein Ruhr Express
DB Regio – Verschiedene Netze
Israel Railways
Go Ahead - Augsburger Netze
VBB - Netz Elbe Spree
Egyptian National Railways





SF100 Drehgestell

SIEMENS

Published by
Siemens Mobility Austria GmbH
SMO RS CP BG&P
Eggenberger Straße 31
A-8020 Graz
Austria

© Siemens Mobility GmbH 01/2026

siemens.com/mobility

Die Informationen in diesem Dokument enthalten Beschreibungen der technischen Möglichkeiten, welche im Einzelfall nicht immer vorliegen müssen.
Die gewünschten Leistungsmerkmale sind daher im Einzelfall bei Vertragsschluss festzulegen.